

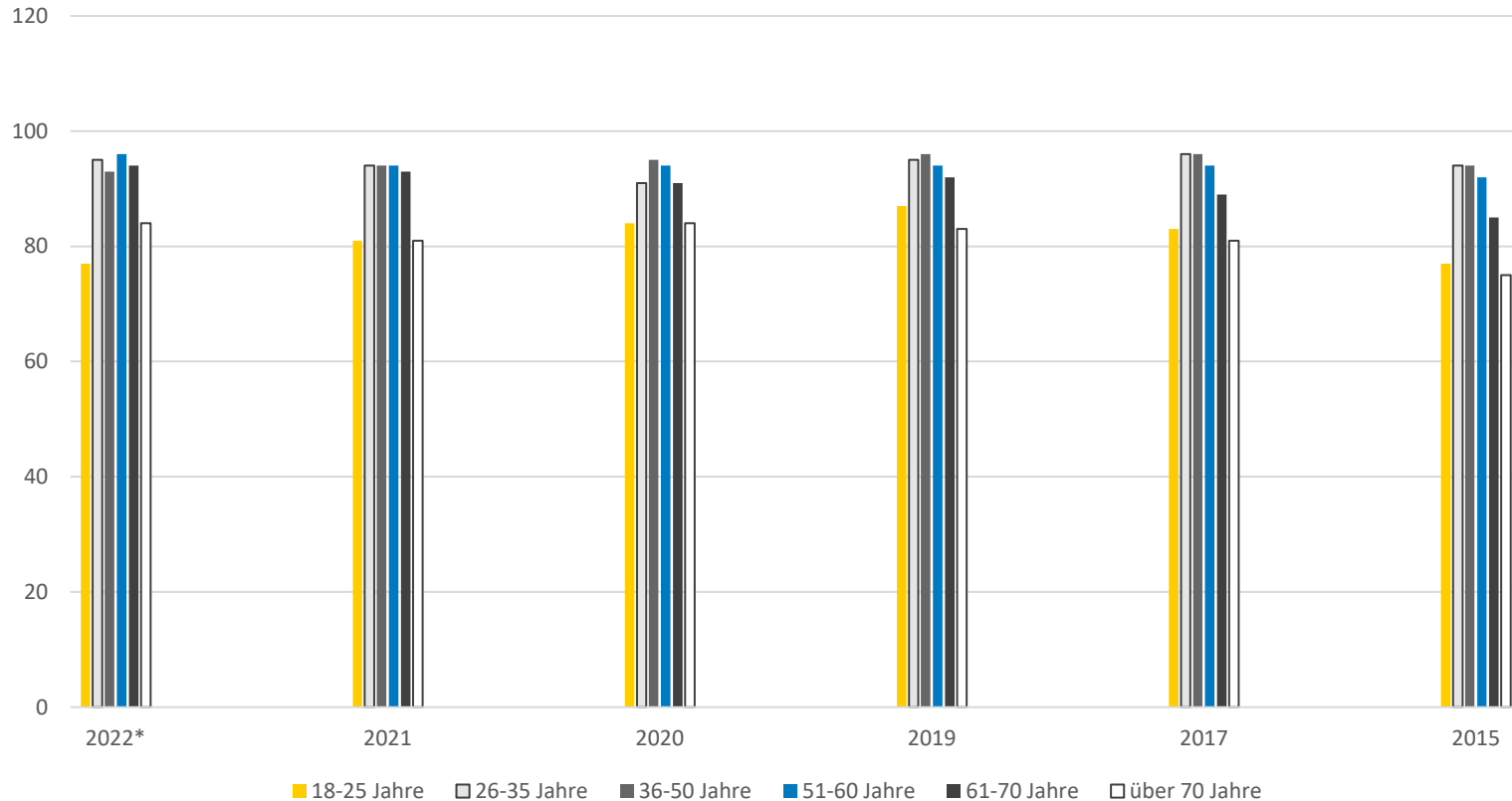
Verkehrsforum ADAC Nordrhein Automobilität im Wandel

Nutzungstrends in der Automobilität

Steffen Günther, ADAC Südbaden, Dr. Daniela Wühr, ADAC e.V.

Automobilität

Führerscheinbesitzquote



* Corona Effekte auf Führerscheinwerb bei 18-25 Jahre

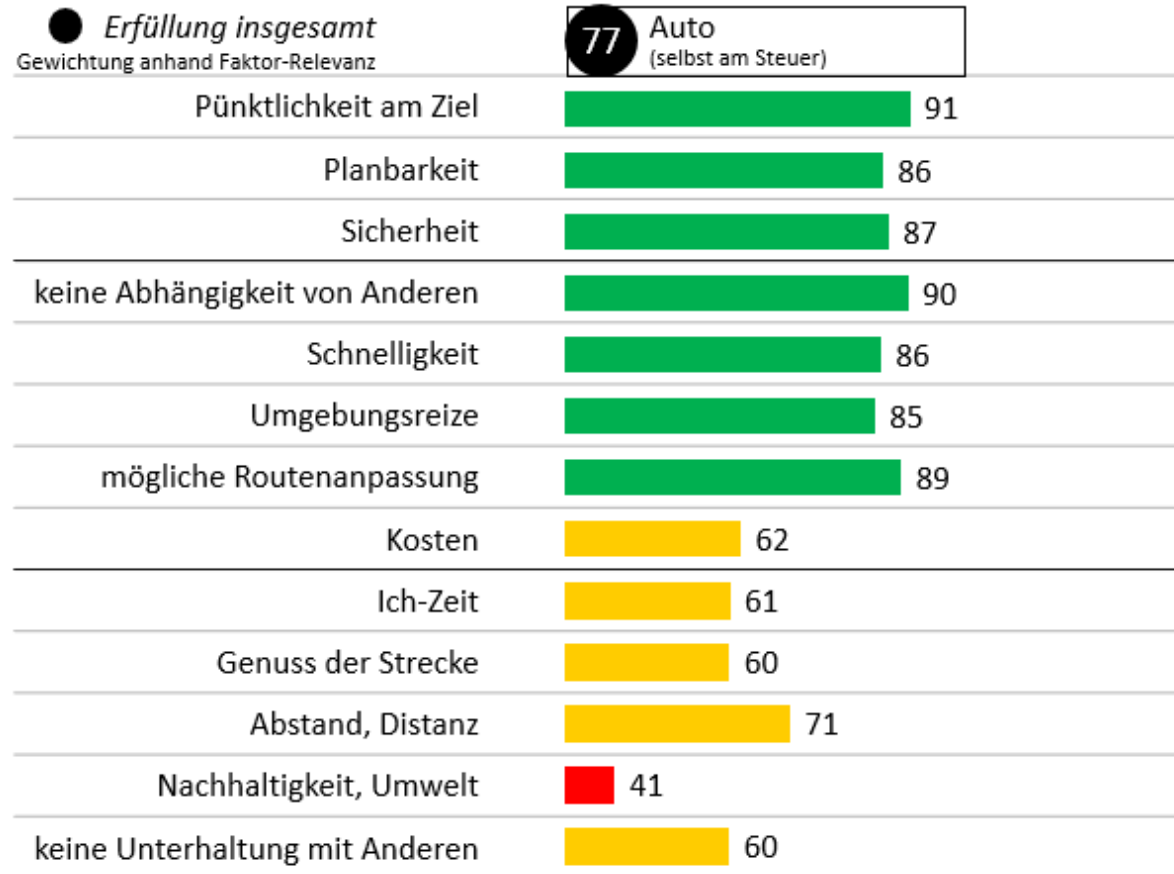
Quelle: Deutsches Mobilitätspanel, Jahresberichte 2015/16 – 2022/2023;
<https://mobilitaetspanel.ifv.kit.edu/Downloads.php>

PKW-Fahrerlaubnisquote liegt seit Jahren konstant bei ca. 90 Prozent.

Mit zunehmendem Alter wird das Auto als Hauptverkehrsmittel sehr wahrscheinlich.

Automobilität

Erfüllung der Raumfaktoren bei PKW-Nutzung (über verschiedene Anlässe hinweg)



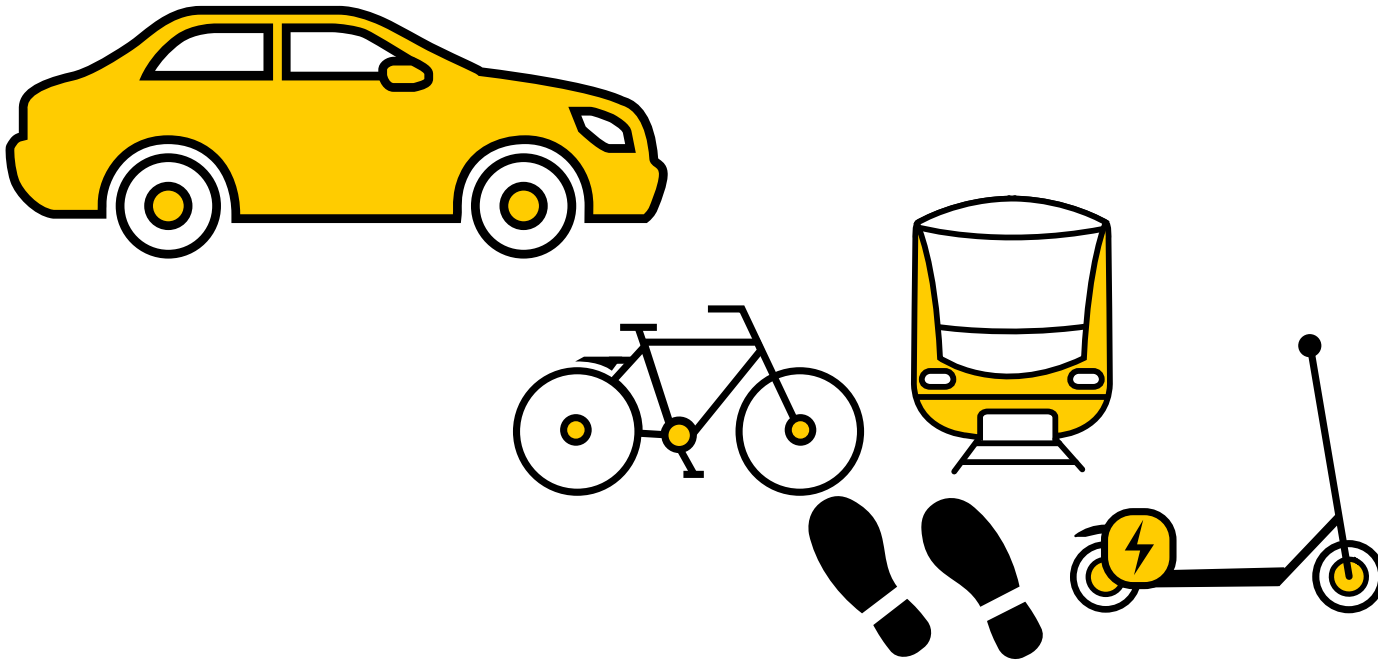
**Bedeutung des PKW
als Individualverkehr
weiter hoch.**

**Funktionalität und Nutzen
überwiegen Wohlfühl-
Faktoren.**

Basis: ADAC Befragung April 2024, Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren, die für Pendeln, Veranstaltung und/oder Städtetrip das Auto selbst am Steuer (n=737-747), Auto als Mit-/Beifahrer (n=161-173), ÖPNV, Bahn oder Fernbus (n=256-413), Fahrrad, Pedelec, E-Tretroller nutzen oder zu Fuß gehen (n=85-149); Top 2 der Erfüllung als berechneter Mittelwert über die jew. Anlässe

Automobilität

Mehr als die Hälfte der Autofahrerinnen und Autofahrer nutzen regelmäßig **Alternativen** für Arbeits-, Besorgungs- und Freizeitwege

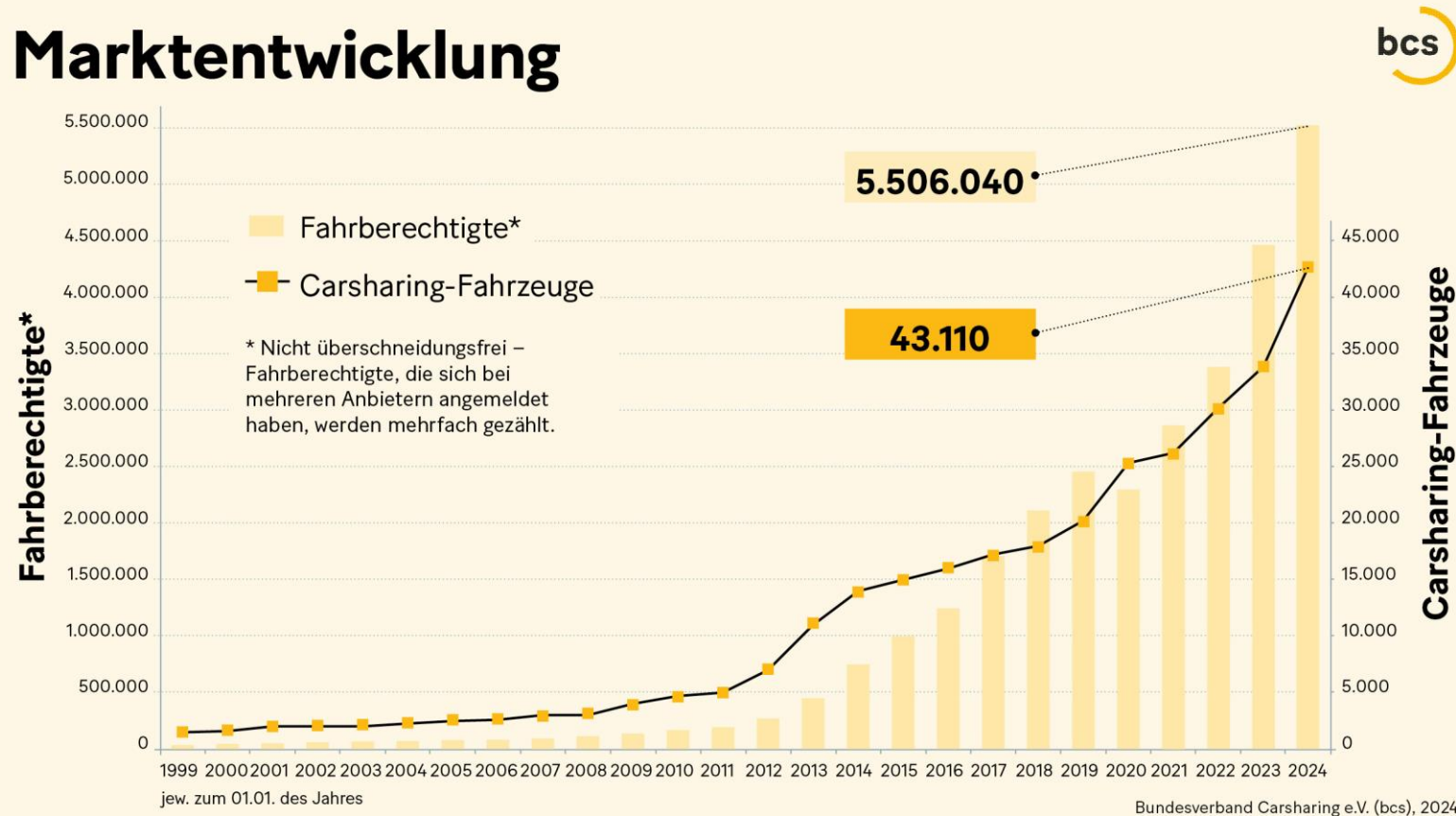


Neben dem PKW nimmt die Nutzung anderer Verkehrsmittel zu.

Quelle: Consors Finanz (2023): Soft Mobility auf dem Vormarsch: Der Mobilitätsmix ändert sich;
<https://www.consorsfinanz.de/soft-mobility-auf-dem-vormarsch-der-mobilitaetsmix-aendert-sich-76c1fb76ed7b7b9e>

Car-Sharing

Marktentwicklung

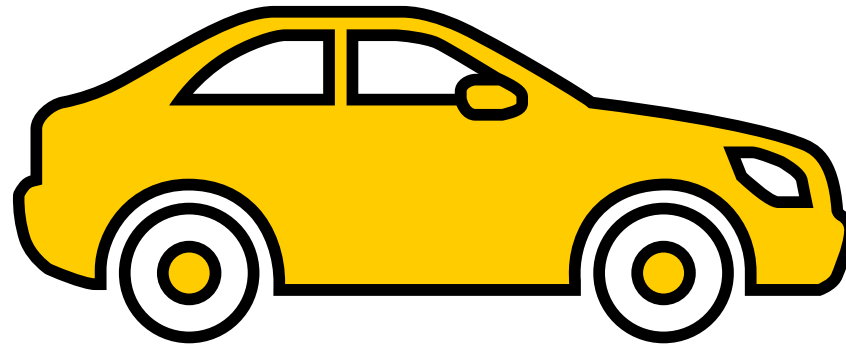


Registrierte Nutzerzahlen
und Fahrzeugbestand
steigen.

Car-Sharing



0,043 Mio. Car-Sharing-Fahrzeuge



49,1 Mio. zugelassene Privat - PKW

**Car-Sharing (noch) selten
Ersatz des Privat-PKW.**

**Derzeit: geringe
verkehrliche Wirkung**

Quelle: Statista (2024): Bestand an zugelassenen Autos in Deutschland 2024

Mitfahrgelegenheiten

i **3,9%** bieten entweder eine digital-vermittelte Mitfahrt an oder nutzen als Mitfahrer eine digital-vermittelte Fahrgemeinschaft.
0,4% waren sowohl Mitfahrer als auch Fahrer einer digital-vermittelten Fahrgemeinschaft.

Anteile / Potenzial

■ Nutzung in den letzten 12 Monaten

■ 1 sehr wahrscheinlich
 ■ 2

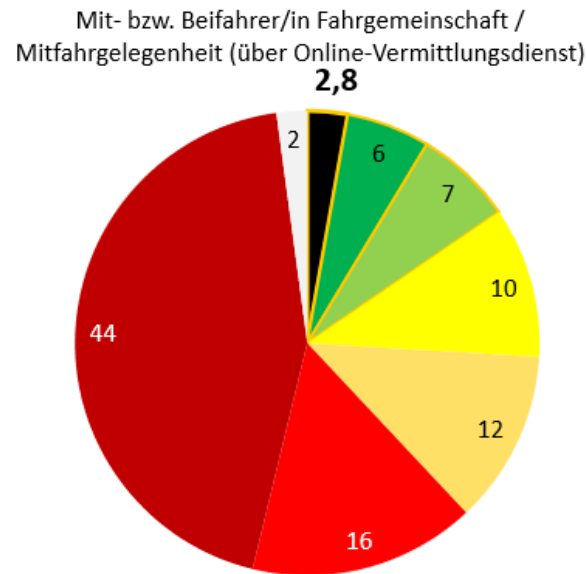
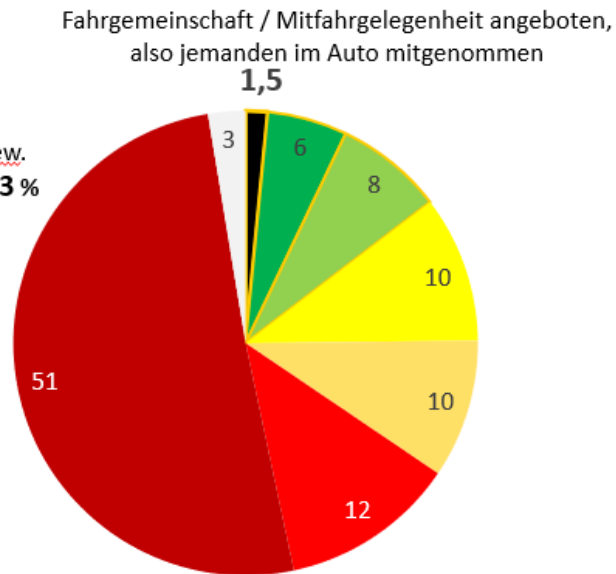
■ 3

■ 4

■ 5

■ 6 überhaupt nicht wahrscheinlich

■ keine Angabe



Mitfahrgelegenheiten noch auf niedrigem Niveau, aber mit Potenzial.

Basis: ADAC Befragung, April 2024, Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren, n = 2.050; Angaben in %

Fragetexte: Haben Sie in den letzten 12 Monaten auch mal eine Fahrgemeinschaft / Mitfahrgelegenheit angeboten, also jemanden im Auto mitgenommen?

In welchen Fahrzeugen sind Sie in den letzten 12 Monaten Mit- bzw. Beifahrer/in gewesen? Fahrgemeinschaft / Mitfahrgelegenheit (bei Fremden, z.B. über einen Online-Vermittlungsdienst)?

Ganz generell: Wie wahrscheinlich würden Sie Fahrgemeinschaften / Mitfahrgelegenheiten über eine digitale Mitfahrplattform oder App eines vertrauenswürdigen Online-Vermittlungsdienstes nutzen, und zwar als Mitfahrer/-in, also bei jemandem im Auto mitfahren / selbst Fahrten anbieten, also jemanden in ihrem Auto mitnehmen?

ADAC Pendlernetz



- Anknüpfung an die Dimensionen

Klima und Umwelt

Kosten und Bezahlbarkeit



- Praktische Umsetzung des Leitbilds
- Service Angebot an Mitglieder und Nicht-Mitglieder

Strategische Bedeutung von Fahrgemeinschaften.

Fazit

- Der Führerscheinbesitz und der Privat-PKW haben weiterhin hohe Bedeutung für die Alltagsmobilität.
- Als Entscheidungsfaktoren für die Nutzung überwiegen praktische und funktionelle Kriterien.
- Neben dem PKW werden zunehmend andere Verkehrsmittel verwendet.
- Car-Sharing und Mitfahrgelegenheiten bieten Ansätze für eine verträglichere PKW-Nutzung.
- Attraktive Alternativen, allen voran ein gut ausgebauter ÖPNV oder kurze Wege zu lokalen Zielen, erhöhen die Multimobilität weiter.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

